



24. Deutsche Minigolf-Meisterschaften Allgemeine Klasse

19.07.2023 bis 22.07.2023
Bad Münders



Ausschreibung

Veranstalter: Deutscher Minigolfsport Verband e.V. (DMV)
Ausrichter: Deutscher Minigolfsport Verband e.V. (DMV)
Austragungsort: Minigolf Center Bad Münden, Am Kurpark 5, 31848 Bad Münden

Anlage „A“: 18-Bahnen-Filzgolfanlage
Anlage „B“: 18-Bahnen-Miniaturgolfanlage

Art der Wettkämpfe:

1. Deutsche Mannschaftsmeisterschaft
 - a) Damen-Mannschaften
 - b) Herren-Mannschaften

2. Deutsche Meisterschaften
Einzelwertung im Zählwettbewerb für
 - a) Allgemeine Klasse Damen (D), zusätzlich U23 Wertung
 - b) Allgemeine Klasse Herren (H), zusätzlich U23 WertungEinzelwertung im Lochspiel (Matchplay) für
 - a) Allgemeine Klasse Damen (D)
 - b) Allgemeine Klasse Herren (H)

Alle U23 Spieler*innen werden sowohl in der U23 Wertung (weiblich/männlich) als auch in der Wertung der Allgemeinen Klasse gewertet.

Austragungsart: Deutsche Mannschaftsmeisterschaft
Die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft wird am 1. und 2. Turniertag über 8 Runden ausgetragen, d.h. über jeweils 4 Runden auf beiden Anlagen mit Anlagenwechsel nach jeder Runde. Eine Unterbrechung erfolgt am 1. Tag entweder nach 4 gespielten Runden oder spätestens um 19:00 Uhr.

Zählwettbewerb

Die Vorrunde wird am 1. und 2. Turniertag im Rahmen bzw. parallel zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft ausgetragen, d.h. über jeweils 4 Runden auf beiden Anlagen mit Anlagenwechsel nach jeder Runde. Die Zwischenrunde und Endrunde werden am 3. Turniertag ausgetragen. Am 3. Turniertag wird eine Zwischenrunde über 2 Runden ausgetragen, für die alle gemeldeten Einzelspieler*innen qualifiziert sind. Die Einteilung der Spielgruppen erfolgt nach Kategorien getrennt in umgekehrter Reihenfolge des Stands nach der Vorrunde. Die Endrunde wird ebenfalls am 3. Turniertag ausgetragen. Hierfür qualifizieren sich die nach der Zwischenrunde besten 6 Damen und 12 Herren.

Für die U23 Wertung qualifizieren sich für die Endrunde mindestens 3 männliche sowie 3 weiblichen Einzelspieler*innen. Gegebenenfalls wird aus den nicht für die Zwischen-/Finalrunde qualifizierten U23 Teilnehmer*innen „aufgefüllt“. Die „aufgefüllten“ Teilnehmer*innen spielen ausschließlich in

der U23 Wertung. Bei Punktgleichheit entscheidet ein Stechen über die Qualifikation, das an Bahn 1 der Anlage A beginnt.

Gespielt wird jeweils eine Runde auf jedem Bahnsystem, begonnen an Bahn 1 der Anlage B.

Bei witterungsbedingten Verzögerungen erfolgt eine Kürzung des Wettbewerbs, indem zunächst die Endrunde und dann ggf. die Zwischenrunde gestrichen werden. Erfolgt ein Abbruch, bevor alle Vorrunden gespielt wurden, werden nur die von allen Teilnehmern einer Kategorie absolvierten Runden gewertet.

Lochspiel (Matchplay)

Der Lochspielwettbewerb wird am 4. Turniertag ausgetragen. Hierfür qualifizieren sich die besten 16 Damen und 32 Herren nach der Zwischenrunde des Zählwettspiels. Bei Punktgleichheit entscheidet ein Stechen über die Qualifikation. Das Stechen wird im Anschluss an die Zwischenrunde des Zählwettspiels durchgeführt und beginnt an Bahn 1 der Anlage A.

Die einzelnen Runden des Lochspielwettbewerbs werden im K.O.-System durchgeführt.

In der 1. Runde wird das Feld nach dem Qualifikationsergebnis gesetzt. Bei den Damen 1 gegen 16, 2 gegen 15 usw., bei den Herren 1 gegen 32, 2 gegen 31 usw.

Alle Runden werden als Mini-Kombi-Runden über 18 Bahnen (9 Bahnen je Anlage) ausgetragen. Die Bahnen für die Mini-Kombi-Runden werden einen Tag vor Beginn der Lochspiel Meisterschaft und nach Beendigung des Zählwettspiels durch den*die Gesamtturnierleiter*in festgelegt. Alle K.O.-Runden werden im Lochspiel-Modus gemäß den internationalen Spielregeln ausgetragen. Für die Spielreihenfolge gilt, dass an der 1. Bahn der*die nach der Qualifikation bessere Spieler*in beginnt. An den nachfolgenden Bahnen beginnt jeweils der*die Spieler*in, der*die nach dem aktuellen Zwischenstand in Führung liegt. Bei Gleichstand wechselt die Spielreihenfolge nicht.

Ist es an einer Bahn nicht mehr möglich, das gleiche oder ein besseres Ergebnis zu erzielen als der*die Gegner*in, wird das Spiel an dieser Bahn beendet und an der nächsten Bahn fortgesetzt.

Hat ein*e Spieler*in mehr Punkte Vorsprung erspielt als noch Bahnen zu spielen sind, ist das Spiel vorzeitig beendet.

Haben beide Spieler*innen nach 18 Bahnen gleich viele Bahnen gewonnen, setzen sie das Spiel an der Bahn fort, an der sie die Runde begonnen haben. Die Spielreihenfolge wechselt im Stechen ab der 2. Stechbahn. Sieger*in ist, wer als Erste*r eine Bahn gewinnt. Die Runden bis einschließlich Halbfinale werden mit Massenstart begonnen. Die Belegung der Bahnen wird vor Beginn der Meisterschaft festgelegt.

Die Endspiele bei den Damen und bei den Herren (Finale) beginnen an der 1. Bahn der Anlage B und enden an der letzten Bahn der Anlage A. Die Spiele um Platz 3 entfallen. Es werden zwei 3. Plätze vergeben.

Bei witterungsbedingten Verzögerungen erfolgt zunächst eine Kürzung des Wettbewerbs in der Weise, dass die 1. und ggf. auch 2. Runde gestrichen werden. Es qualifizieren sich dann 16 bzw. 8 Herren sowie 16 bzw. 8 Damen für den Wettbewerb. Muss der Lochspielwettbewerb vor Beendigung des Viertelfinales witterungsbedingt abgebrochen werden, wird kein Titel

vergeben. Einer Verschiebung auf einen anderen Termin erfolgt nicht. Wird der Lochspielwettbewerb während der Halbfinal- oder Finals Spiele abgebrochen, erfolgt die Wertung der nicht beendeten Runden nach dem Ergebnis der Qualifikation.

Teilnahmeberechtigung: Deutsche Mannschaftsmeisterschaft

6 Damen- und Herrenmannschaften der 1. Bundesliga (je 3 aus der Gruppe Nord und Süd), qualifiziert nach dem Endergebnis der Ligasaison 2023.

Deutsche Meisterschaften

- a) Kaderspieler*innen (A- und B-Kader) und vom Bundestrainer*in zusätzlich Nominierte:
insgesamt 40 Spieler*innen

- b) Spieler*innen aufgrund Platzierung Stand in DRL zum 01.01. Kategorie übergreifend (persönliches Startrecht, davon ausgenommen sind Kaderspieler*innen der allg. Klasse und der nicht startberechtigten Einzelspieler*innen (S2 §5 Abs.9)
5 weiblich 10 männlich
sowie persönliches Startrecht als Deutsche*r Meister*in des Vorjahres)
2 weiblich 2 männlich

- c) Landesverbands-Plätze, ermittelt nach dem um die Kaderspieler*innen und nicht startberechtigter Einzelspieler*innen (S2 §5 Abs.9) (allg. Klasse) bereinigten Stand der DRL zum 01.01.. Es werden nur Spieler*innen berücksichtigt, die im Meisterschaftsjahr der Kategorie Damen oder Herren angehören.
10 Damen 20 Herren

- d) In jeder Kategorie ein Sockelplatz je Landesverband
13 Damen 13 Herren

- e) U23 (Alter im Saisonjahr 20 bis 23 Jahre) Spieler*innen die sich nicht über die Qualifikationskriterien (a bis d) qualifizieren konnten, müssen sich melden und werden über DRL (3 gespielte Turniere) zum 01.01. ermittelt.
5 Damen 10 Herren

Nicht genutzte Plätze werden zusätzlich gemäß d) an die Landesverbände vergeben, die einen entsprechenden Bedarf gemeldet haben. Werden in einer Kategorie nicht alle Plätze genutzt, werden diese an die andere Kategorie gemäß d) vergeben.

Zeitplan:

Während der angegebenen Trainingszeiten stehen die Anlagen ausschließlich den Teilnehmer*innen zur Verfügung.
Während der Eröffnungsfeier besteht für alle Teilnehmer*innen Trainingsverbot.

Samstag	08:00 – 18:00 Uhr	Offizielles Training
Sonntag	08:00 – 18:00 Uhr	Offizielles Training
Montag	08:00 – 18:00 Uhr	Offizielles Training
	ab ca. 18:15 Uhr	Eröffnungsfeier

Dienstag	08:00 – 18:00 Uhr	Offizielles Training
Mittwoch	08:00 Uhr	DMM/ Vorrunde DM mit Start an Bahn 1 auf beiden Anlagen. Turniergruppe 1 startet auf Anlage A Turniergruppe 2 startet auf Anlage B
Donnerstag	08:00 Uhr	DMM/ Vorrunde DM mit Start an Bahn 1 auf beiden Anlagen. Turniergruppe 1 startet auf Anlage B Turniergruppe 2 startet auf Anlage A
Freitag	anschließend 08:00 Uhr	Übergabe der Medaillen auf der Anlage Zwischenrunde mit Massenstart auf beiden Anlagen. Damen starten auf Anlage A Herren starten auf Anlage A und B
	13:00 Uhr	Endrunde mit Start an Bahn 1 auf der Anlage B Damen - Herren
Samstag	anschließend 08:00 Uhr	Übergabe der Medaillen auf der Anlage
	10:00 Uhr	1. Runde 32 Herren mit Massenstart 1. Runde 16 Damen mit Massenstart
	12:00 Uhr	2. Runde 16 Herren mit Massenstart 2. Runde 8 Damen mit Massenstart
	14:00 Uhr	3. Runde 8 Herren mit Massenstart Halbfinale 4 Damen mit Massenstart Halbfinale 4 Herren mit Massenstart
	16:00 Uhr	Finale Damen und Herren
	anschließend ca. 20:00 Uhr	Übergabe der Medaillen auf der Anlage Abschlussfeier mit Siegerehrung Ort der Feier und weitere Einzelheiten werden durch Aushang auf der Anlage bekannt gegeben.

Die Einspielzeit an den Wettkampftagen beginnt jeweils 90 Minuten vor Wettkampfbeginn und endet 15 Minuten vor Wettkampfbeginn.

Spielgruppeneinteilung: DMM/ Vorrunde DM

Die Teilnehmer*innen werden in zwei Turniergruppen eingeteilt. Turniergruppe 1 umfasst die Herren-Mannschaften der DMM, Turniergruppe 2 umfasst die Damen-Mannschaften der DMM. Die verbleibenden Teilnehmer*innen der DM werden per Losverfahren so auf die Turniergruppen verteilt, dass beide Turniergruppen möglichst die gleiche Größe aufweisen.

Es werden 3er-Spielgruppen gebildet.

Die Reihenfolge der Mannschaften der DMM wird für den 1. Turniertag gelost, für den 2. Turniertag in umgekehrter Reihenfolge des Stands nach dem 1. Turniertag gesetzt. Die Reihenfolge der Spieler*innen innerhalb einer Mannschaft ergibt sich aus der Mannschaftsaufstellung.

Die Einteilung der Spielgruppen der verbleibenden Teilnehmer*innen der DM wird nach Kategorien getrennt gelost. Die Reihenfolge der Spielgruppen innerhalb der Turniergruppen wird nach Kategorie gemischt und gelost.

Die Auslosungen erfolgen im Rahmen der Eröffnungsfeier.

Die Spielgruppen der DMM starten vor den Spielgruppen der Einzelspieler*innen.

Zwischen- und Endrunden Zählwettspiel

Die Einteilung der Spielgruppen erfolgt nach Kategorien getrennt in umgekehrter Reihenfolge des Stands nach der Vor- bzw. Zwischenrunde.

Lochspiel

2er-Spielgruppen, entsprechend dem vorgegebenen Spielplan gesetzt.

Fertigstellung der Anlagen:

Die Anlagen sind bis spätestens 19.06.2023 zum Training fertiggestellt.

Hinweis: Die Anlagen sind vom 01.07.2023 bis 08.07.2023 für die DJM gesperrt.

Turnierleitung:

Die Gesamtturnierleitung erfolgt durch den*die DMV-Sportwart*in, der*die die Aufgabe ganz oder teilweise delegieren kann.

Die Platzturnierleitung wird vom Ausrichter gestellt.

Schiedsgericht:

Das Schiedsgericht besteht aus einem*einer spielfreien

Oberschiedsrichter*in und zwei bis vier

Schiedsrichtern*Schiedsrichterinnen, wobei mindestens zwei ebenfalls

spielfrei sein müssen und die weiteren aus dem Kreis der Teilnehmer*innen

verpflichtet werden können. Die Zusammensetzung des Schiedsgerichts wird

vor Beginn des offiziellen Trainings durch Aushang auf der Anlage bekannt

gegeben. Die Auswahl und Benennung der Mitglieder des Schiedsgerichts

erfolgt in Abstimmung zwischen dem Ausrichter und dem*der

Gesamtturnierleiter*in. Die spielfreien Schiedsrichter*innen sind dem*der

Gesamtturnierleiter*in spätestens 6 Wochen vor Turnierbeginn zu benennen.

Jury:

Die Jury besteht aus dem*der Gesamtturnierleiter*in, der*die den Vorsitz

führt, sowie zwei weiteren Mitgliedern, die durch den*die zuständige*n

Sachbearbeiter*in des DMV benannt werden.

Meldungen:

Meldung der vom Bundestrainer

zusätzlichen Nominierten

an die LV

bis zum 23.04.

Meldung von Kaderspielern*

Kaderspielerinnen und der vom

Bundestrainer zusätzlich

Nominierten und persönlich

Startberechtigten

an DMV Sportwart

bis zum 30.04.

Meldung bzw. Rückgabe von

Startplätzen durch den LV

an DMV Sportwart

bis zum 30.04.

Vergabe der Startplätze durch

den DMV Sportwart

an die LV

bis zum 15.05.

Namentliche Meldung für die DM

durch die Vereine

an die LV

bis zum 24.06.

Namentliche Meldung für die DM

durch die Landesverbände

an DMV Sportwart

bis zum 01.07.

Meldung der qualifizierten

Mannschaften für die Deutsche

Mannschaftsmeisterschaft

an DMV Sportwart

bis zum 01.07.

Meldeadresse: Richard Raith
DMV Sportwart
E-Mail: sportwart@minigolfsport.de

Teilnahmegebühren: Je Spieler*in und Betreuer*in 70,00 €
Je Damen-Mannschaft 35,00 €
Je Herren-Mannschaft 70,00 €
In den Teilnahmegebühren enthalten ist das kostenfreie Training ab Samstag, den 15.07.2023, der Eintritt zur Eröffnungsveranstaltung sowie der Eintritt zur Abschlussveranstaltung (inkl. Abendessen).

Für bestätigte, aber nicht genutzte Startplätze wird die Zahlung der Teilnahmegebühren durch die Landesverbände fällig.
Die Landesverbände überweisen die gesamten Teilnahmegebühr bis zum 01.07.2023 auf folgendes Konto:

Konto: Deutscher Minigolfsport Verband
Bankinstitut: Volksbank Konstanz
Bankverbindung: IBAN DE44 6929 1000 0230 4085 05
Verwendungszweck: „Teilnahmegebühr (LV) DM 2023“

Bei nicht eingegangenen Zahlungen besteht für die betreffenden Spieler*innen Startverbot.

Preise: Die Mitglieder der drei bestplatzierten Mannschaften (insgesamt höchstens 5 Personen bei Damen- und 8 Personen bei Herren-Mannschaften) erhalten jeweils eine Medaille in Gold, Silber bzw. Bronze.

DM Zählwettbewerb

Die Erstplatzierten der DM einen Ehrenpreis und eine Medaille in Gold.
Die Zweitplatzierten der DM einen Ehrenpreis und eine Medaille in Silber.
Die Drittplatzierten der DM einen Ehrenpreis und eine Medaille in Bronze.
Angemessene weitere Anzahl an Ehrenpreisen ausgehend von der Anzahl der Teilnehmer*innen je Kategorie.
Jeweils eine Urkunde erhalten bei den Damen Platz 1 bis 6, bei den Herren Platz 1 bis 12 und bei der U23 Wertung mindestens Platz 1. Bis 6.

DM Lochspiel (Matchplay)

Die Erstplatzierten des Matchplay einen Ehrenpreis und eine Medaille in Gold.
Die Zweitplatzierten des Matchplay einen Ehrenpreis und eine Medaille in Silber.
Die Drittplatzierten (2 Personen) des Matchplay einen Ehrenpreis und eine Medaille in Bronze
Jeweils eine Urkunde erhalten bei den Damen Platz 1-8, bei den Herren 1-16

Der Titel eines Deutschen Meisters* einer Deutschen Meisterin kann in einer Konkurrenz nur dann vergeben werden, wenn dazu wenigstens 3 Wettbewerber*innen angetreten sind, andernfalls werden nur Sieger*innen ermittelt.

Proteste: Proteste gegen Schiedsgerichtentscheidungen sind spätestens 15 Minuten nach Spielende des jeweiligen Wettkampftages in einfacher schriftlicher Form bei dem*der Vorsitzenden der Jury einzureichen und durch die zuständige Jury an Ort und Stelle unmittelbar nach Spielende zu verhandeln. Der Beschluss der Jury ist dem*der Protestierenden, dem*der Platzturnierleiter*in und dem*der (Gesamt-) Turnierleiter*in umgehend zuzuleiten. Entscheidungen der Jury über Einsprüche gegen Schiedsgerichtentscheidungen sind umgehend bekannt zu geben. Einsprüche im Matchplay müssen sofort geltend gemacht werden und unmittelbar an Ort und Stelle durch die Jury entschieden werden.

Sonstiges: Alle gemeldeten Teilnehmer*innen müssen ihre Anwesenheit bis spätestens Montag 12:00 Uhr, im Turnierbüro anzeigen.

Die Bekanntgabe der Mannschaftsaufstellung muss bis spätestens Montag 12:00 Uhr, im Turnierbüro erfolgen.

Die Spielprotokolle werden vom Ausrichter gestellt.

Startnummern für alle Teilnehmer*innen sind vom Ausrichter zu stellen.

Im Übrigen gelten die DMV-Sportordnung samt Zusatz- und Durchführungsbestimmungen sowie die internationalen Spielregeln.

Die Anti-Doping-Bestimmungen des DMV, insbesondere die Anti-Doping-Richtlinien in der jeweils geltenden Fassung, werden mit der Teilnahmemeldung als verbindlich anerkannt. Jede*r Teilnehmer*in (Spieler*in, Schiedsrichter*in und sonstige Turnierfunktionär*innen) ist für die Einhaltung dieser Bestimmungen selbst verantwortlich und hat die Konsequenzen bei Verstößen zu tragen.

Veranstalter:
Deutscher Minigolfsport Verband e.V.,
Richard Raith
Sportwart

Ausrichter:
Deutscher Minigolfsport Verband e.V.

Anhang: Aufschlüsselung der Sockel- und Leistungsplätze sowie Reihenfolge der Zusatzplatzvergabe

Zeichenerklärung: S – Sockelplätze, L – Landesverbands-Plätze, Σ - Summe aus Sockel- und Landesverbands-Plätzen, Z – Reihenfolge der Zusatzplätze

Damen

	BBS	BMV	BVBB	MVBN	HBV	HBSV	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV	Σ
S	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	13
L	0	3	1	0	0	0	2	3	0	0	0	0	1	10
Σ	1	4	2	1	1	1	3	4	1	1	1	1	2	23
Z	Die Reihenfolge der Zusatzplätze kann erst nach einer möglichen Rückgabe der persönlichen Startplätze festgelegt werden													

Herren

	BBS	BMV	BVBB	MVBN	HBV	HBSV	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV	Σ
S	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	13
L	0	3	0	0	3	6	2	1	3	0	0	1	1	20
Σ	1	4	1	1	4	7	3	2	4	1	1	2	2	33
Z	Die Reihenfolge der Zusatzplätze kann erst nach einer möglichen Rückgabe der persönlichen Startplätze festgelegt werden													

Persönliches Startrecht gemäß DRL vom 01.01.2023

Eine verbindliche Nutzung oder Rückgabe des persönlichen Startrechts ist dem DMV-Sportwart schnellstens, jedoch spätestens zum 30.04.2023 mitzuteilen.

männlich

Erlbruch, Walter	SM I	BGS Hardenberg Pötter e.V.	NBV
Geist, Alexander	SM I	BGS Hardenberg Pötter e.V.	NBV
Britz, Gerrit	H	1. KGC Homburg-Saar 1967 e.V.	Saar MV
Braungart Zink, Achim	H	SG Arheilgen 1876/1945 e.V.	HBSV
Junkermann, Alexander	SM I	MGC Dormagen – Brechten e.V.	NBV
Erlbruch, Harald	SM I	BGS Hardenberg Pötter e.V.	NBV
Hagemeyer, David	H	BGS Bad Homburg e.V.	HBSV
Noack, Marcel	H	1. MGC Mainz e.V.	MRP
Koziol, Michael	SM I	BGS Hardenberg Pötter e.V.	NBV
Kobisch, Roman	SM I	1. MGC Mainz e.V.	MRP

weiblich

Gundert, Nicole	D	1. MGC Mainz e.V.	MRP
Kobisch, Alice	SW I	1. MGC Mainz e.V.	MRP
Reinisch, Corina	D	BGC Neutraubling e.V.	BMV
von dem Knesebeck, Alexandra	SW I	1. MGC Göttingen e.V.	MVBN
Hardt, Claudia	D	VfM Berlin Spandau e.V.	BVBB

Persönliches Startrecht der Deutschen Meister aus 2022

Damen Schlagzahl	Sarah Schumacher
Damen Lochspiel	Michaela Krane
Herren Schlagzahl	Yannick Müller
Herren Lochspiel	Dennis Kapke

Persönliches Startrecht als Deutscher Meister aus der DJM 2022

Kein*e Deutscher Meister*in der Deutschen Jugend Meisterschaft in die Kategorie der allgemeinen Klasse gewechselt.